



PREDIGT MEETS KLEINGRUPPE

Predigtreihe Jona Teil 1 - Martin Wezel

Wie immer gilt: Sucht Euch die Fragen aus, die für Eure Kleingruppe passen. Es muss nicht alles beantwortet werden. Gottes Segen für Eure gemeinsame Zeit.

EINSTIEG

Die nächsten 3 Wochen sind wir Reisebegleiter von Jona. Am Anfang der Predigt gab es dazu Reisehinweise. Auch in der KG können diese ein guter Start sein.

Dazu zwei Infos zur Durchführung:

1. Ihr könnt die Reisehinweise als Auffrischung nur kurz vorgelesen und danach Beten, dass Gott heute durch diese Kleingruppe mit Jona ins Leben spricht. Oder ihr könnt sie bearbeiten.

Wenn ihr sie bearbeitet, könnt ihr sie als...

...„Gesprächsrunde“ gestalten. Das dauert etwas länger (siehe Zeitangaben).

...„Blitzlichtrunde“ durchführen. Jeder beantwortet kurz, ohne dass von den anderen Leuten groß Kommentaren gemacht werden.

...„Scribble-Runde“ machen. Scribble bedeutet Kritzeln. Jeder schreibt seine Antwort auf einen Zettel und alle zeigen zeitgleich ihr Ergebnis. Danach hat man die Chance kurz über die Antworten zu reden. Meistens hat man Leute etwas anders eingeschätzt.

2. Die Reisehinweise sind auch gut geeignet, um sich als KG auch besser kennenzulernen. Daher die Empfehlung, bei „Reisehinweis 1“ die oben beschriebene „Scribble-Runde“ noch etwas abzuändern. Jeder schreibt seine Antwort auf einen Zettel zeigt diesen aber nicht. Dann wird reihum eingeschätzt und geraten, was jeder geschrieben hat. Es können alle zusammen oder jeweils eine Person raten. So kommt jeder dran und jeder gibt auch etwas von sich weiter.

>> REISEHINWEIS 1. Jona, der Prophet der aus dem Rahmen fällt. (ca. 15 Minuten)

Das Buch Jona ist etwas anders als alle anderen Prophetenbücher. Es behandelt weniger die Botschaft des Propheten und mehr die Geschichte über den Propheten. Seine Story steht im Mittelpunkt - wie er mit Gott, seinen Lebenssituationen und Gott umgeht. Das ermöglicht den Lesern sich in Jonas Geschichte hineinzusetzen. Nicht nur bei Jona ist das möglich.

- In welche Person/en der Bibel kannst du dich gut hineinversetzen? Wer tickt vielleicht ähnlich wie du? Wo kannst du mitfühlen?

>> REISEHINWEIS 2. Gott redet (ca. 20 Minuten)

An vielen Stellen der Bibel spricht Gott direkt ins Leben von Menschen. Bis heute tut er das. Ganz direkt, durch andere Menschen, durch Situationen, vielleicht heute durch die Zeit in der KG.

- Wann hast du das letzte Mal erlebt, dass Gott direkt zu dir gesprochen hat?
- Kannst du in deinem Leben Muster entdecken, wie Gott spricht? Nutzt er immer wieder gleiche Situationen? Spricht er am meisten durch die Bibel, durch Predigten durch Menschen, durch....

FRAGE 1: BERUFUNG in der BIBEL (ca. 15 Minuten)

Erstellt eine Liste eurer Top 5 oder wenn ihr schnell seid Top10 Berufungen der Bibel. Eine Tabelle findet ihr ganz hinten bei diesen Unterlagen. Wenn ihr bei der Frage „Wie die Person berufen wurde“ nicht sicher seid, tragt einfach unklar ein. Auf der 5 ist schon Jona gesetzt. Nicht wundern, wenn es eine dritte Spalte gibt. Die braucht ihr erst später.

- Welche Berufungen findet ihr besonders herausfordernd und warum?

FRAGE 2: BERUFUNG bei MIR (ca. 20 Minuten)

- Welche Berufungen gibt oder gab es in Eurem Leben schon? Egal ob großes, kleines, langes kurzes, vergangenes oder Dinge in denen ihr aktuell berufen seid....
- Wie hat Gott Euch seine Berufung klargemacht? Durch sein Reden? Durch Notwendigkeit? Durch Gaben? Durch andere Menschen? Durch einen Herzschlag für die Sache? Durch einen Walfisch? Durch...

FRAGE 3: BERUFUNG - ABER (25 Minutenangabe)

Jona setzt der Berufung Gottes sein ABER entgegen. In den ersten Versen des Jonabuches zeigt er es durch sein Wegrennen. In Jona 3,2 spricht er es aber auch aus. Es ist eine Anspielung auf 2 Mo 34,6. Dort sagt Gott etwas über sich und sein Wesen aus.

Lest die beiden Stellen und versucht das ABER von Jona für Euch zu formulieren. Was ist sein Antrieb wegzurennen?

- Schaut Euch Eure Top 5 oder Top10 der Berufungen an. Welche Personen haben der Berufung ein „Aber“ entgegengesetzt. Macht in der dritten Spalte ein „ABER“ wenn es zutrifft. Falls ihr die Liste nicht erstellt habt, schaut Euch einfach neben Jona folgende Namen / Bibelstellen an: Abraham (1 Mo 12,2 & 1 Mo 15,1-2), Hannanias (Apg. 9,10-13), Jeremia (Jeremia 1,6-7)
- Habt ihr in Euch schon ein ABER zu einer klaren Berufung erlebt? Wie seid ihr damit umgegangen oder wie geht ihr aktuell damit um?
- Jona hatte die Perspektive: „Auf keinen Fall Ninive“. In der Predigt wurde dagegen die Perspektive „I love it“ vorgestellt. J. John erlebte sie bei seiner Berufung in den Kaffeedienst seiner Gemeinde. Hast du schon einmal einen Perspektivwechsel bei einer Berufung erlebt? Am Anfang fiel dir etwas schwer und dann hat sich da geändert?

GEBET

Betet gegenseitig für Euch, dass ihr Berufungen im Leben entdeckt, annimmt und erlebt, wie Gott mit Euch seine Ideen umsetzt.

WER	WIE (z.B. durch Menschen, Vision, Situation, direktes Reden Gottes...)	
<i>Jona</i>	<i>unklar, wie das genau ablief.</i>	<i>Jona 3, 2 2 Mo 34,6</i>